

Energiestadt Gossau ZH

Aktivitätenprogramm 2015 – 2018

Jahresbericht 2018

Gossau ZH ist seit 2011 mit dem Label Energiestadt ausgezeichnet. Im Jahr 2015 erfolgte die erste erfolgreiche Rezertifizierung. Von insgesamt 463 möglichen Punkten erreichte die Gemeinde Gossau ZH 249.90 Punkte, das entspricht 54 %.

Das Label Energiestadt umfasst die folgenden Bereiche:

- Entwicklungsplanung, Raumordnung
- Kommunale Gebäude, Anlagen
- Versorgung, Entsorgung
- Mobilität
- Interne Organisation
- Kommunikation, Kooperation

➤ **Entwicklungsplanung, Raumordnung**

Die durch die Gemeinde finanzierte Energieberatung ist im Jahr 2018 drei Mal genutzt worden.

➤ **Kommunale Gebäude, Anlagen**

Folgende Erneuerungen wurden bei der Strassenbeleuchtung umgesetzt: Handlauf (LED) entlang dem Fussweg Oelestrasse, LED an der Wüeristrasse (ca. 150 m), vier Fussgängerüberquerungen an der Berghofstrasse inklusive LED-Beleuchtung.

Schulhaus Chapf: Sanierung der Trakte 1-3, teils mit Fensterersatz

Schulhaus Wolfrichti: Neue Gasheizung mit Solarmodul

Schulhaus Männetsriet: Optimierung der Heizung und neuer zusätzlicher Speicher

Schulhaus Männetsriet: Beleuchtungsersatz im Neubau

Schulhaus Schönbüel: Heizungsersatz Öl mit Solarmodul

Schulhaus Rooswis: Ersatz und Optimierung der Wärmeverteilung inkl. Steuerung

➤ **Versorgung, Entsorgung**

2018: Die Anzahl der produzierenden PV-Anlagen ist innerhalb des Netzgebietes von 50 auf 62 angestiegen.

Neu werden in der Hauptsammelstelle Leuchtmittel gesammelt.

GR-Beschluss für punktuellen Ausbau der Buslinien 845, 862 und 883 unter der Voraussetzung, dass die Linie 883 in den ZVV aufgenommen wird.

➤ **Mobilität**

Die Verwaltung hat sich wiederum an der Aktion „bike to work“ beteiligt.

➤ **Interne Organisation**

Heinz Villa wurde als Vertreter der Bevölkerung mittels GR-Beschluss in die Arbeitsgruppe Energiestadt aufgenommen.

➤ **Kommunikation, Kooperation**

Der Testtag für Elektrozweiräder vom Samstag, 17. März 2018 fand wiederum parallel zur Rädlibörse statt.

Seit 2018 werden die invasiven Neopyhten unter Einbezug vieler verschiedener Akteure (Zivildienst, Zivilschutz, Naturschutzverein, Schulklassen, Schulabwarte, Unerhaltungsdienst, Private, Landwirte) systematisch bekämpft. Für Interessierte fand ein Neophytenrundgang statt. Ein Flyer wurde an alle Haushaltungen versandt und im Zürcher Oberländer erschien ein Artikel.

Die Energiestadt Gossau ZH, die Energie Gossau AG und der Solarverein Gossau hatten am Weihnachtsmarkt einen Stand. Alles rund um Solarenergie wurde vorgestellt. Ein Wasserstofffahrzeug stand zur Besichtigung zur Verfügung, ein Fachmann war für Fragen und Diskussionen zugegen.

Mit der „WAVE“ machte die grösste Elektroautorally Schweiz einen Zwischenhalt in Gossau ZH, wo sie vom Gemeindepräsident, dem Initiator Louis Palmer, der Presse und vielen Zaungästen begrüsst wurde. Die bunte und vielfältige Auswahl an Elektrofahrzeugen sollte die Lust am selber ausprobieren wecken.

Im „Gossauerinfo“ erscheint regelmässig, d.h. vier Mal jährlich:

- ein Energiespartipp
- Werbung für die Energieberatung
- SBB-Tageskarte
- Mobility-Werbung

Vielen Dank allen Beteiligten, die zum Erfolg des Labels in Gossau ZH beitragen.

Gossau, im Februar 2019

Heinrich Wintsch

Vorsteher Ressort Umwelt